

## Eichrodt, Ludwig: Reisefrüchtchen (1859)

- 1 Wie sonderbar komm ich jetzt mir vor!
- 2 Heb mich über alle Welt empor,
- 3 Und bin vor der Welt vielleicht ein Thor.
- 4 So gescheidt und so verkehrt ich bin,
- 5 Mit der Gesundheit leichtem Sinn,
- 6 Lauf ich über Gräber und Blumen hin.
  
- 7 Das ertrag ich nun weder gut noch lang:
- 8 Meine Stimmung löst sich zumeist in Gesang;
- 9 Und so viel ich weiß, nie wird mir bang.
- 10 Es treibt mich bald, was Gutes zu – thun,
- 11 Zum Ziel zu kommen treibt michs nun,
- 12 Meine Gedanken lassen mich nicht – ruhn.

(Textopus: Reisefrüchtchen. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/52647>)